

Bad Schwalbach, den 02.05.2025

Niederschrift

Gremium	Ausschuss für Jugend, Soziales und Gesundheit
Sitzungsnummer	25/XI. Wahlperiode
Datum	Dienstag, 29. April 2025
Sitzungsbeginn	16:00 Uhr
Sitzungsende	17:13 Uhr
Ort	KA-Sitzungszimmer

Teilnehmer:

Vorsitzende

Frau Wendy Penk	
-----------------	--

Mitglied

Herr Matthias Bremser	
Herr Ulrich Fachinger	ab TOP 5
Frau Sonya Henneberg	
Herr Timo Müller	ab TOP 3
Herr Marius Schäfer	ab TOP 3
Frau Aylin Sinß	
Herr Paul Weimann	

Stellv. Mitglied

Frau Sigrid Hansen	
Frau Mareike Heckel	
Herr Volker Mosler	

entschuldigt

Frau Dr. Jeanette Meixensperger	
Frau Petra Müller-Klepper	
Frau Alexandra Unger	
Herr Sandro Zehner	

Kreisausschuss

Herr Günter F. Döring	
-----------------------	--

beratendes Mitglied

Herr Benno Pörtner	
--------------------	--

Verwaltung

Frau Prof. Dr. Silke Ingrisch	
-------------------------------	--

Schriftführer

Herr Marco Krähling	
---------------------	--

Öffentliche Tagesordnungspunkte:

Die Ausschussvorsitzende Penk begrüßt die Anwesenden zur 25. Sitzung des Ausschusses für Jugend, Soziales und Gesundheit (JSG). Sie begrüßt die Abg. Sinß als neues Mitglied für die verstorbene Abg. Becker und begrüßt KB Döring als Vertreter für Landrat Zehner. Sie stellt fest, dass die Tagesordnung und die Ladung ordnungsgemäß zugegangen sind und der Ausschuss beschlussfähig ist.

TOP 1. DS Genehmigung der Niederschrift des Ausschusses für Jugend, Soziales und Gesundheit vom 19. Februar 2025

Die Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Jugend, Soziales und Gesundheit vom 19. Februar 2025 wird einstimmig genehmigt.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig genehmigt**

TOP 2. DS Sachstandsbericht Bürgergeld

Der Bericht wird ohne Aussprache einstimmig zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

TOP 3. DS Sachstandsbericht Asyl

Die Ausschussvorsitzende Penk berichtet über die Vorlage der Verwaltung.

An der Aussprache beteiligen sich die Abg. Pörtner, Mosler, Bremser, Penk und Döring und die Fachbereichsleitung FB V Frau Dr. Ingrisch.

Die Ausschussvorsitzende Penk bittet um eine Aufstellung der Gemeinschaftsunterkünfte und deren Belegung und Vertragslaufzeiten.

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

TOP 4. DS XI/1291 Situation der Rettungsdienste im Kreis; Große Anfrage Nr. 01/25 der fraktionslosen Abg. der Partei DIE LINKE; Stellungnahme der Verwaltung

Die Ausschussvorsitzende Penk berichtet über die Niederschrift aus dem Ausschuss UMTK und zur Frage, das Thema zukünftig im Ausschuss für JSG zu beraten.

An der Aussprache beteiligen sich die Abg. Pörtner, Mosler, Hansen und Henneberg.

Es erfolgte eine Abstimmung darüber, ob Angelegenheiten, die die Rettungsdienste betreffen, künftig im JSG und nicht im UMTK beraten werden sollen. Dies wurde mit 3 Ja, 3 Nein und 6 Enthaltungen mehrheitlich abgelehnt.

Die Vorlage der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen. Die Beratung zu Angelegenheiten der Rettungsdienste erfolgt künftig weiterhin im UMTK..

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

TOP 5. DS XI/1310 Große Anfrage 02 / 25 der fraktionslosen Abg. der Partei die LINKE; Wie viele Tages-, Kurzzeit- und Vollzeitpflegeplätze fehlen aktuell im Kreis ; hier: Stellungnahme der Verwaltung

Zum TOP 5 wird die Übersicht über die Angebote im RTK nachgereicht (**Anlage 1 der Niederschrift**).

An der Aussprache beteiligen sich die Abg. Pörtner, Penk, Hansen, Bremser, Weimann, KB Döring und Frau Dr. Ingrisch.

Frau Dr. Ingrisch kündigt den Masterplan Pflege zur nächsten Sitzung an, KB Döring schlägt vor, die Vorlage nach der Sommerpause vorzustellen. Ausschussvorsitzende Penk schlägt vor, den Masterplan Pflege in der ersten Sitzung nach der Sommerpause zu behandeln. Es erhebt sich hieraus kein Widerspruch aus dem Ausschuss.

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

TOP 6. DS XI/1321 Geeignete Wohnungen für an Demenz erkrankte Menschen und ihre PartnerInnen Antrag 67/22 der fraktionslosen Abg. der Partei DIE LINKE vom 22.11.2022; Stellungnahme der Verwaltung

Die Ausschussvorsitzende Penk erläutert, dass dieser Antrag am 14.12.2022 unter TOP 11 im Ausschuss für JSG behandelt wurde. Dazu gab es einen Änderungsantrag der CDU-Fraktion. Dieser Antrag wurde zur Abstimmung gestellt und mit 9 Ja und 1 Enthaltung beschlossen. Daraufhin hatte der Abg. Pörtner seinen Antrag zurückgezogen.

An der Aussprache beteiligen sich die Abg. Pörtner, Penk und Weimann.

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

TOP 7. DS XI/937 Wohnungen für an Demenz erkrankte Menschen und ihre Partner*innen; hier: Antrag Nr. 46/23 der fraktionslosen Abg. der Partei DIE LINKE vom 03. Oktober 2023, eingegangen am 04. Oktober 2023

Die Ausschussvorsitzende Penk erläutert, dass die Vorlage bereits in einer vergangenen Sitzung des JSG beschlossen wurde. Der Antrag wurde am 29. November 2023 durch einen anderen Antrag der fraktionslosen Abg. DER LINKEN ergänzt. Das damalige Abstimmungsergebnis 0 JA, 0 Nein, 10 Enthaltungen abgelehnt. Daher beschließt Ausschussvorsitzende Penk den Antrag nicht zu beraten.

An der Aussprache beteiligen sich die Abg. Pörtner und KB Döring.

Abstimmungsergebnis: **Antrag für erledigt erklärt**

TOP 8. DS XI/973 Kein Bargeld für Asylsuchende; hier: Antrag Nr. 56/23 der AfD-Fraktion vom 7. November 2023

Ausschussvorsitzende Penk erläutert, dass dieser Antrag durch einen anderen Antrag der AfD-Fraktion ersetzt und am 29. November 2023 im JSG beraten wurde. Der Beschluss „Der Antrag wurde durch Regierungshandeln erledigt“ wurde mit 9 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme mehrheitlich beschlossen. Im Kreistag wurde der Antrag mehrere Male vertagt.

An der Aussprache beteiligen sich die Abg. Fachinger, Mosler und Pörtner.

Abstimmungsergebnis: **Antrag wurde bereits im JSG behandelt. Daher erfolgt keine Beratung von diesem TOP.**

TOP 9. DS XI/1168 Bedarfsermittlung von Wohnraum für Auszubildende; hier: Antrag Nr. 14/24 der SPD-Fraktion vom 04. August 2024, eingegangen am 06. August 2024

Zum Antrag wird ein Änderungsantrag der SPD-Fraktion (**Anlage 2 der Niederschrift**) und ein Ergänzungsantrag der fraktionslosen Abgeordneten DIE LINKE (**Anlage 3 der Niederschrift**) verteilt.

Die Ausschussvorsitzende Penk erläutert den Antrag. An der Aussprache beteiligen sich die Abg. Mosler, Sinß, Weimann, Bremser und KB Döring.

Der Antrag der SPD-Fraktion soll dahingehend verändert werden, dass nicht die KWB, sondern der KA beauftragt werden soll. Die Berichterstattung soll im JSG erfolgen.

Abstimmungsergebnis: **Der Antrag wird einstimmig beschlossen.**

Der Ergänzungsantrag der fraktionslosen Abgeordneten der Partei DIE LINKE. wird vom Abg. Pörtner zurückgezogen.

Beschluss:

Der Kreistag des Rheingau-Taunus-Kreises möge beschließen:

Der Kreisausschuss bittet die Kommunale Wohnungsbaugesellschaft KWB Kontakt zur Wiesbadener Wohnbaugesellschaft mbH (GWW) aufzunehmen, um sich über die Möglichkeit, Auszubildenden bezahlbaren Wohnraum anzubieten, wie im bereits erfolgreich angelaufenen Projekt der GWW in Wiesbaden, zu informieren. Über das Ergebnis der Gespräche soll im zuständigen Ausschuss JSg berichtet werden.

TOP 10. DS XI/1317 Bezahlkarte - Bargeldobergrenze auf 150€ festlegen; hier: Antrag Nr. 03/25 der fraktionslosen Abgeordneten der Partei DIE LINKE vom 17. April 2025

Abg. Pörtner erläutert den Antrag.

An der Aussprache beteiligen sich die Abg. Pörtner und Weimann, KB Döring und Frau Dr. Ingrisch.

Abg. Pörtner bittet um Vertagung des TOP und bittet um Zusendung der Rechtsgrundlage zur Erhöhung des Barbeitrages für Mittagessen nach dem Bildungs- und Teilhabepaket auch für nicht anerkannte Asylbewerber.

Abstimmungsergebnis: **vertagt**

TOP 11. DS XI/1320 Resolution: Der Kreistag schließt sich dem Entschließungsantrag des Bundestags zur dringend erforderlichen Migrationswende (Drucksache 20/14698) an; hier Antrag 05/25 der AfD-Fraktion vom 09.04.2025

Abg. Fachinger erläutert den Antrag.

Abg. Weimann kündigt einen eigenen Antrag zur Sache an.

Bei der Abstimmung wird die Resolution mit 1 JA-Stimme und Nein-Stimmen vom Rest des Hauses abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: **mehrheitlich abgelehnt**

Ausschussvorsitzende Penk berichtet, dass in der Sitzung am 26. Juni 2025 die neuesten Entwicklungen zum Gedenk- und Lernort Kalmenhof vorgestellt werden.

Abg. Pörtner berichtet über die Einstellung der sozialpädagogischen Gruppenschülerhilfe im Kreis und bittet um Stellungnahme der Verwaltung bis zur Kreistagssitzung.

Abg. Weimann bittet bei Aufstellung der Tagesordnung zu prüfen, ob Themen bereits erledigt sind und von der Tagesordnung abzusetzen. An der Aussprache beteiligen sich Ausschussvorsitzende Penk und Abg. Bremser.

Die Ausschussvorsitzende Penk dankt den Anwesenden, wünscht eine gute Heimreise und schließt die Sitzung um 17:13 Uhr.

Bad Schwalbach, 2. Mai 2025

(Wendy Penk)
Ausschussvorsitzende

(Marco Krähling)
Schriftführer